

☐ moonlight ☐

~ passionate vampires ~

Von _-Einhornkotze-_

Kapitel 1: Chapter 1

Natürlich war ich etwas genervt. Was soll ich auch bei Fremden? Meine Tante erzählte mir, dass ich früher schon einmal bei ihnen war und immer mit ihnen zusammen gespielt habe, aber ich kann mich nicht mehr daran erinnern. Ich packte gerade meine Sachen. Es ist schon ziemlich später Abend. Plötzlich hupt es draußen vor der Tür. Ich sehe genervt aus dem Fenster und sehe dort ein altes Taxi, vor unserem Haus stehen. Ich denke ich habe mich geirrt, jedoch hupt es noch einmal. Ich beeile mich und laufe die Treppen hinunter. Ich verabschiede mich mit einer Umarmung von meiner Tante und laufe nach draußen, zu dem Taxi. Ich verstaue die Koffer im Kofferraum und steige ein. Dann fährt das Taxi auch schon los. Als es vor einer riesigen Villa hält, sträube ich nicht schlecht. "Ähm... Entschuldigung? Wir sind hier sicher falsch. Haben sie sich auch wirklich nicht verfahren?" "Sicher nicht. Raus jetzt, ich hab noch andere Dinge zu tun." Der Taxifahrer schmeißt mich und meine Koffer raus und lässt mich dann alleine im Regen stehen. "Hm? Wo kommt der Regen plötzlich her?" Ich schnappe mir die Koffer und laufe zur Tür, des riesigen Anwesens. Ich klopfe vorsichtig, dennoch gut hörbar. Keiner öffnet. Gerade wollte ich die Tür aufmachen, doch unerwartet öffnete sie sich ganz von selbst. Nur... niemand stand dahinter und begrüßte mich. Verwirrt trete ich ein. Die riesige Tür schließt sich plötzlich und ich bekomme einen gehörigen Schrecken eingejagt. Ich stelle meine Koffer ab. "Oi, wen haben wir denn da? Eine neue Bitch-chan?" Höre ich plötzlich eine Stimme. Erschrocken drehe ich mich um und erblicke einen Jungen, ungefähr in meinem Alter, mit rotbraunen Haaren. Er hat seinen Hut ins Gesicht gezogen, ich erkenne nur sein perverses Grinsen. //Und mit sowas warst ich früher zusammen? Und, hatte er mich nicht gerade Bitch genannt?// Ich werde leicht wütend. "Ich bin keine Bitch, ich bin Naomi Hiraku. Und du bist..." Sein Grinsen wird breiter. Er hebt seinen Kopf ein wenig und ich blicke in zwei giftgrüne Augen. Ich bin von diesem Blick wie gebannt und kann mich nicht bewegen. "Ich bin Raito Sakamaki." Meint er nur und geht einen Schritt auf mich zu. Er legt seine beiden Hände auf meine Schultern und zieht mich zu sich. "Willst du nicht etwas Spaß haben, Bitch-chan?" Fragt er mich. Endlich erlange ich meine Beherrschung wieder. "Nochmal! Ich bin keine Bitch! Und lass gefälligst deine Finger von mir!" Ich schreie förmlich. Raito dreht meinen Kopf nun etwas zur Seite und leckt mir über den Hals. Ich schubse ihn weg. "Was soll der Mist?" Frage ich verwirrt. Er lacht und zieht mich wieder zu sich. "Dieser Gesichtsausdruck erregt mich sehr, Bitch-chan." //Warum nennt mich dieser Kerl nur ständig Bitch? Sehe ich denn so schlimm aus? Was denkt er nur?// Ein leichtes Grinsen schleicht sich erneut auf sein Gesicht. Er hält mich

diesmal fester im Griff. Ich spüre einen leichten Schmerz und seine Zähne, welche sich in meinen Hals bohrten. //Ein Vampir? Wie ist das nur möglich?// Der Schmerz verstärkt sich ein bisschen. Ich versuche Raito von mir wegzudrücken, schaffe es aber nicht. Ich werde zunehmend schwächer und sacke bald zusammen. Das letzte was ich wahrnahm war ein Schatten, der sich Raito näherte.